

Beginn 17.35 Uhr

Frau Chris Krämer begrüßt alle Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung fest. Auf Antrag wird der Tagesordnungspunkt 3 „Bericht Jugendcamp“ als TOP 1 behandelt, dementsprechend rückt TOP 2 und 3 in der Reihenfolge nach hinten.

Top 1: Jugendcamp

Die Vorsitzende bittet den Jugendpfleger um Bericht hierzu.

Zu den Vorbereitungen des Jugendcamps ist fest zu halten, dass eine endgültige Zusage aus Nemours, erst Ende April vorlag. Dementsprechend kurz war das Zeitfenster für die weiteren Planungen.

Es gab 15 Rückmeldungen von Jugendlichen die leider, aus Platzgründen im Fahrzeug, nicht alle Berücksichtigt werden konnten. Wie in den Vorjahren auch, wurden 7 Anmeldungen angenommen. Wegen Krankheit sind 2 Kinder ausgefallen und es konnte kurzfristig noch ein anderer Bewerber mitfahren.

Letztendlich wurde die Fahrt mit dem Jugendpfleger, einer Honorarkraft sowie 6 Jugendlichen (5 Mädchen, 1 Junge) nach Frankreich angetreten.

Ein Programm für das Camp gab es keines, es war wieder schön aber nicht so Abwechslungsreich als in den vergangenen Jahren. Es gab eine Fahrt nach Paris, mit Bootstour auf der Seine und Eiffelturm und 3 Tage Schwimmbad. Ein kleines Highlight war eine Einladung der stellv. Bürgermeisterin zu einem 5 Gänge Menü in der neuen Mensa. Der Jugendpfleger der Stadt Nemours war bei dem Austausch selbst nicht dabei da er sich in Urlaub befunden hat. Die Betreuung der Gruppe wurde von zwei anderen Mitarbeitern übernommen. Die Unterbringung aller Jugendlichen erfolgte auf dem Zeltplatz.

Für die Durchführung der Jugendcamps ist es wichtig, frühzeitige Informationen zum stattfinden und Ablauf zu haben.

Alle Jugendlichen sind nach 6 Tagen wieder wohlbehalten zu Hause angekommen. Aus dem Arbeitsausschuss wird wieder angeregt, die Jugendlichen und auch deren Eltern für die Verschwisterung zu begeistern.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift 2/2018

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Fassung genehmigt

TOP 3: Bericht

Die Vorsitzende berichtet, dass dem Vorsitzenden der Verschwisterung in Nemours, Herrn Jean Pierre Beranger, am 13.8. Glückwünsche zum 80. Geburtstag übermittelt wurden.

Weiterhin wird berichtet, dass in Vingåker noch kein Verein für die Fortführung der Verschwisterungsarbeit gegründet wurde.

TOP 4: Bericht über eine Fahrt nach Lenola

Zu diesem Top sind Herr Norbert Bickelhaupt, Herr Civito Carroccia (Vorsitzender TG Traisa) und Herr Pasquale Carroccia für das Orga Team Lenola anwesend.

Herr Bickelhaupt berichtet, dass im Mai eine Reise nach Lenola (IT) durchgeführt wurde. Die Anreise nach Italien erfolgte per Flugzeug. Lenola hat ca. 4000 Einwohner.

ner und besteht aus 11 Ortsteilen, beginnend hier ist Südtal. Lenola ist touristisch erschlossen aber noch nicht überlaufen. Bereits im Jahr 1988 wurden erste Versuche für eine Verschwisterung, unter Bürgermeister Rinder, angestrebt.

Herr Bickelhaupt hatte Grußworte übermittelt und mit Heimkehrern Gespräche geführt. Ein offizieller Besuch beim dortigen Bürgermeister, zu dem auch Heimkehrer eingeladen waren, fand ebenfalls statt.

Bereits 1958 waren die ersten Gastarbeiter aus Lenola in Mühlthal.

Da eine große Verbundenheit zu Mühlthal besteht, strebt die Gemeinde Lenola weiterhin an, eine Verschwisterung mit der Gemeinde Mühlthal eingehen zu dürfen.

TOP 5: Nachbericht Pfingsten

Am Pfingstsamstag fand der Empfang der Gäste im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt statt. Es wurde Fingerfood gereicht welches durch die Mitglieder des Arbeitsausschusses selbst zubereitet wurde.

Der Nachmittag und Abend wurde bei den Gastfamilien verbracht. Die Bürgermeisterin von Nemours und ihre offiziellen Begleiter waren am Abend mit Bürgermeister Herr Muth, dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung Herr Steuernagel im Restaurant Pichlers (Waldesruh) essen und danach zu einer Muthprobe auf dem Obsthof Muth.

Am Sonntag fand eine Rundfahrt zur Besichtigung der Lager und Arbeitsstätten der französischen Kriegsgefangenen, Fremd- und Zwangsarbeiter mit anschließendem Kaffeetrinken im Hof der Familie Mühr statt.

Am Sonntag fand der offizielle Empfang der Gäste statt. Bei Getränken und einem reichhaltigen Buffet wurden die offiziellen Reden gehalten und die Gastgeschenke ausgetauscht. Eine musikalische Umrahmung des Akkordeonorchester Roßdorf rundete das Programm ab.

Am Pfingstmontag fand ein Ausflug nach Schwetzingen statt. Bei einem Rundgang im Schlosspark und Mittagessen im Blauen Loch war ein abwechslungsreiches Programm geboten. Nach dem Mittagessen wurden die französischen Gäste wieder nach Hause verabschiedet.

TOP 6: Mitgliedschaft beim IPZ (Institut für europäische Partnerschaften und internationale Zusammenarbeit).

Es besteht Einvernahme die Mitgliedschaft beim IPZ zum Jahresende zu kündigen.

TOP 7: Verschiedenes

Frau Hohlmann berichtet, dass zum Weihnachtsmarkt nach Nieder-Ramstadt wieder ein paar Freunde aus Nemours kommen werden.

Frau Hohlmann und Frau Reinhardt würden sich zur Verfügung stellen und die im Archiv der Gemeinde Mühlthal befindlichen Bilder aus mehreren Jahren Verschwisterung zu sortieren.

Frau Krämer wird für die Mitgliederversammlung am 21. November ein paar Bilder zusammenstellen.

Ende der Sitzung 18:40 Uhr

gez. Krämer
Chris Krämer
Vorsitzende

gez. Kaffenberger
Schriftführerin